



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

EIER UND GEFLÜGEL | April 2021

4. AUSGABE 2021

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I	Marktübersicht	3
II	Eier – Preisbericht Österreich	6
	A) Monatliche Packstellenabgabepreise.....	6
III	Geflügel – Preisbericht Österreich	8
	B) Monatliche Preise für Masthühner.....	8
IV	Geflügel – Markt Österreich	8
	C) Geflügelschlachtungen.....	8
	D) Bruteinlagen und Kükenschlupf.....	9
	E) Marktpreise für Futtermittelmischungen.....	9
V	Grafiken	10
	F) Österreich: Verkaufspreise Geflügel an den Handel.....	10
	G) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel	10
	H) Österreich: Preise Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei	11
	I) Österreich: Preise Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei	11
VI	Markt und Preise International	12
	J) Europäische Union: Eierpreise	12
	K) Europäische Union: Hühnerfleischpreise.....	13
	L) Repräsentative Einfuhrpreise	14

I MARKTÜBERSICHT

Höhere Packstellenabgabepreise für Freiland- und Bioeier

Die meldepflichtigen Packstellen konnten Freiland- und Bioeier im April zu höheren Preisen an den Handel vermarkten. Eier aus biologischer Produktion legten preislich gegenüber März um 6,4 % zu. Das bedeutet einen Zuwachs von 10 % gegenüber dem Vorjahr. Die Packstellenabgabepreise für Freilandeier stiegen im Schnitt über alle Gewichtsklassen um 2,4 %. Im Vorjahresvergleich zeigt sich ein starkes Plus von 15,6 %. XL-Eier konnten preislich bei beiden Haltungsformen am deutlichsten zulegen. Die Durchschnittspreise für Bodenhaltungseier blieben gegenüber dem Vormonat relativ konstant. Die großen Packstellen (jährlich mehr als 5 Millionen abgepackte Eier) setzten im Vergleich zum verkaufsstarken März um ein Drittel weniger Eier an den Handel ab.

Knappes Angebot an Donau Soja belastet Legehennenhalter

Legehennenbetriebe geraten durch das knappe Angebot an Donau Soja unter Druck. Obwohl der Verein Donau Soja im Vorjahr deutlich mehr europäische Sojabohnen zertifiziert hat, übersteigt die Nachfrage die verfügbaren Mengen. Die Notierungen für GVO-freien Sojaschrot (44 %-Protein-äquivalent) aus dem Nachhaltigkeitsprogramm Donau Soja sind in den letzten Monaten stark angestiegen. Die Preise hängen einerseits vom Zeitpunkt des Kontraktabschlusses ab und andererseits davon, wann und wohin geliefert wird. Der Preis für eine Tonne Sojaschrot lag laut Donau Soja Mitte April 2021 bei 635 EUR je Tonne für den Lieferzeitraum Mai bis Juni. Bei Kontraktabschluss Mitte April des Vorjahres betragen die Preise für das Lieferdatum Mai bis Juli 429-438 EUR/t. Das bedeutet einen Preisanstieg von durchschnittlich 200 EUR je Tonne oder knapp 47 %. Für den späteren Lieferzeitraum September bis Jänner wurden die Kontrakte Mitte April 2021 um 520-530 EUR/t abgeschlossen. Im Vergleich dazu betragen die Preise im Vorjahr für den Liefertermin September noch 415 EUR je Tonne.

Die weiter steigenden Futtermittelpreise setzen Lege- und Mastbetriebe zunehmend unter Druck. Produktionskosten und Erlöse klaffen immer weiter auseinander. Legehennenfutter (erste Legephase, GVO-frei) stieg im April auf 33,48 EUR je 100 kg. Das bedeutet eine Erhöhung von 12,5 % innerhalb eines Jahres. Die Preise für Masthühnerkükenfutter (Phase 2, GVO-frei) zogen im April um 1,25 EUR auf 41,57 EUR je 100 kg an. Gegenüber dem Vorjahresmonat zeigt sich ein deutlicher Preisanstieg von 14,7 %.

Europäischer Eiermarkt: Preise weiterhin unter Vorjahresniveau

Die europäischen Durchschnittspreise der Gewichtsklassen L und M betragen im April 131 EUR je 100 kg und lagen damit knapp 5 % unter der Vorjahreslinie. Trotz der leicht rückläufigen Zahlen seit März scheint sich eine Entspannung am europäischen Markt abzuzeichnen. Die drei Hauptproduktionsländer der EU zeigen eine unterschiedliche Preisentwicklung: Die Preise in Frankreich stiegen um 2 % gegenüber März, Deutschland und Spanien meldeten rückläufige Preise von 6 % bzw. 7 %.

EU-Außenhandel: Erholung bei Eierexporten, Minus bei Importen

Die Eierexporte der EU-27 stiegen in den Monaten Januar bis Februar 2021 mengenmäßig um knapp 30 % gegenüber der Vorjahresperiode. Die Ausfuhren in die wichtigsten Abnehmerländer Japan, Schweiz und Südkorea verzeichneten ein Plus. Stark rückläufig waren hingegen die Exporte ins Vereinigte Königreich mit 38 %. Verantwortlich dafür ist einerseits das Bestreben des Königreichs, die Eigenversorgung aufzubauen, andererseits kommen auch Handelshemmnisse nach dem Brexit zum Tragen.

Die Einfuhren der EU-27 aus Drittländern fielen zwischen Januar und Februar um 33 % im Vorjahresvergleich. Der Rückgang aus den wichtigsten Lieferländern ist im zweistelligen Prozentbereich: Ukraine (-27 %), USA (-39 %), Argentinien (-24 %) und China (-31 %).

Österreich: Rückläufiger Hühnchen-Absatz an den Handel

Nach der lebhaften Nachfrage im März gingen die Verkaufsmengen von Hühnerfleisch im April um 19,8 % zurück. Die AMA-Schlachtbetriebe (jährlich mehr als 500.000 Schlachtungen) meldeten auch bei biologischer Ware rückläufige Absatzmengen. Einerseits lässt sich das Minus auf die vorösterlichen Einkäufe zurückführen, die bereits im März stattfanden. Andererseits war der April außergewöhnlich kühl und die niedrigen Temperaturen verzögerten das Anlaufen der Grillsaison. Die Geflügelpreise entwickelten sich bei allen Herrichtungsformen positiv mit Ausnahme von „grillfertig lose“. Die Preise für Hühnerfilet zogen um 27 Cent auf 7,56 EUR je kg stark an.

Anstieg der EU-Hähnchenpreise

Der europäische Hähnchenmarkt zeigt nach dem Corona-bedingten Einbruch im Vorjahr einen starken Aufwärtstrend. Die Durchschnittspreise für Masthähnchen stiegen im April um weitere vier Euro auf 198 je 100 kg an. Das bedeutet einen Zuwachs von 9 % im Vergleich zum Vorjahresmonat. Das wichtigste EU-Produktionsland Polen verzeichnete einen gewaltigen Preisanstieg von 63 % gegenüber der Vorjahresperiode. Ursächlich dafür wird u.a. die starke Ausbreitung der Geflügelpest genannt. Die Hähnchenpreise in Spanien legten im gleichen Zeitraum um 16 % zu.

EU-Außenhandel: rückläufige Geflügelexporte und -importe

Die Exporte der EU-27 gingen zwischen Januar und Februar im Vergleich mit der Corona-freien Vorjahresperiode um 7,9 % zurück. Insgesamt wurden 242.000 Tonnen Geflügelfleisch exportiert, rund 20.000 Tonnen weniger als in der Vorjahresperiode. Die schwache Nachfrage, Importverbote aufgrund der Vogelgrippe sowie geringere Lieferungen in das neue Drittland Großbritannien trugen zu diesem Exportrückgang bei.

Die Importe der EU-27 aus Drittländern sanken in den ersten zwei Monaten um 36,4 % auf 55.000 Tonnen im Vergleich zur Vorjahresperiode. Auch hier zeigt sich deutlich die eingebrochene Nachfrage nach Geflügelfleisch im Außer-Haus-Verzehr, dem wichtigsten Absatzkanal für importiertes Geflügel. Die Einfuhren aus dem wichtigsten Importland Brasilien fielen um 16 %. Starke Rückgänge wurden aus Thailand (-26 %) und aus China gemeldet (-50 %). Ein extremer Rückgang von 90 % zeigte sich bei den Importen aus der Ukraine. Die Europäische Union hat die Einfuhr von frischen und verarbeiteten Geflügelprodukten im Jänner dieses Jahres aufgrund der Geflügelpest gestoppt. Die Exporte aus Vogelgrippe-freien ukrainischen Gebieten in die EU wurden erst im März wieder aufgenommen.

II EIER – PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Monatliche Packstellenabgabepreise

in EUR/100 Stück, ohne USt

		BODENHALTUNG											
		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
XL	2019	14,46	14,43	14,43	14,45	14,48	14,64	14,35	14,45	14,49	13,95	14,08	14,37
	2020	14,24	14,28	14,48	14,19	14,29	14,36	14,93	15,50	15,38	15,62	16,01	15,24
	2021	13,93	15,75	15,71	15,78								
L	2019	13,15	13,12	13,21	13,21	13,15	12,89	12,37	12,48	12,64	12,55	12,58	12,58
	2020	12,46	12,46	12,48	12,23	12,17	12,06	12,30	12,64	12,66	12,55	12,64	12,52
	2021	12,40	12,59	12,60	12,71								
M	2019	11,68	12,00	12,05	12,10	12,01	11,90	11,26	11,20	11,18	11,16	11,24	11,26
	2020	11,31	11,32	11,41	11,18	10,94	10,88	10,74	10,78	10,89	10,96	11,00	11,04
	2021	10,93	11,10	11,14	11,01								
S	* aus Datenschutzgründen kann der Preis der Gewichtsklasse S für Eier aus Bodenhaltung nicht veröffentlicht werden												

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Packstelle (gewichtete Durchschnittspreise), Ware sortiert auf Höcker, ohne Umkarton. Verkäufe an Diskonter sowie Preisaktionen sind enthalten, ohne Logistikkosten, Mindestabnahme 25 Karton

nicht enthalten sind: Logistikkosten (ab der Packstelle), Verkäufe an andere Packstellen, Verkaufspreise für Industrieware, ARA-Gebühr, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

FREILANDHALTUNG													
		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
XL	2019	15,73	15,71	15,74	15,64	15,67	15,59	15,98	15,91	15,92	15,48	15,17	15,46
	2020	15,50	15,55	15,59	15,15	15,35	15,54	17,76	18,29	18,05	18,19	17,51	17,48
	2021	17,11	16,99	16,99	17,95								
L	2019	15,44	15,44	15,56	15,58	15,58	15,46	15,49	15,70	15,72	15,76	15,63	15,57
	2020	15,56	15,63	15,70	15,70	15,52	15,61	16,46	16,40	16,60	16,45	16,40	16,45
	2021	16,13	16,52	16,69	16,82								
M	2019	13,43	13,58	13,64	13,65	13,76	13,69	13,52	13,49	13,56	13,60	13,78	13,80
	2020	13,83	13,97	14,01	14,07	13,94	13,84	14,16	14,15	14,29	14,20	14,25	14,29
	2021	14,10	14,33	14,26	14,36								
S	* aus Datenschutzgründen kann der Preis der Gewichtsklasse S für Eier aus Freilandhaltung nicht veröffentlicht werden												

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

BIOHALTUNG													
		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
XL	2019	20,85	20,63	20,89	21,00	22,95	27,70	27,74	27,88	28,05	27,97	27,96	27,80
	2020	27,84	27,98	27,91	28,11	28,30	28,29	27,96	28,23	28,06	28,11	28,03	28,17
	2021	28,20	29,28	29,26	31,99								
L	2019	21,68	22,00	22,54	21,97	23,64	26,40	26,58	26,73	26,73	26,74	26,75	26,70
	2020	26,58	26,51	26,61	26,70	26,63	26,61	26,65	26,84	26,66	26,66	26,66	26,85
	2021	26,96	27,30	27,36	28,64								
M	2019	19,89	20,42	21,05	20,57	22,60	24,68	24,64	24,78	24,84	24,84	24,84	24,72
	2020	24,79	24,83	25,02	25,04	25,07	24,89	24,91	25,09	25,11	24,89	25,04	25,07
	2021	24,93	25,96	26,04	27,36								
S	* aus Datenschutzgründen kann der Preis der Gewichtsklasse S für Eier aus biologischer Erzeugung nicht veröffentlicht werden												

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

III GEFLÜGEL – PREISBERICHT ÖSTERREICH

B) Monatliche Preise für Masthühner

in EUR/kg

bratfertig/lose	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2019	2,92	3,05	2,93	2,90	2,56	2,51	2,48	2,38	2,56	2,50	2,56	2,63
2020	2,39	2,47	2,37	2,37	2,41	2,37	2,38	2,37	2,38	2,38	2,36	2,37
2021	2,35	2,39	2,44	2,50								
bratfertig/Tasse	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2019	3,09	3,03	3,05	3,07	3,08	3,11	3,05	3,01	3,04	3,05	3,05	2,96
2020	3,01	3,02	3,08	3,11	3,01	3,02	3,01	3,01	3,02	3,06	3,00	3,03
2021	2,98	2,83	2,98	3,10								
grillfertig/lose	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2019	2,59	2,60	2,63	2,63	2,74	2,73	2,77	2,67	2,74	2,74	2,79	2,70
2020	2,72	2,80	2,74	2,70	2,73	2,70	2,66	2,71	2,72	2,73	2,69	2,73
2021	2,63	2,61	2,78	2,76								
grillfertig/Tasse	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2019	3,17	3,18	3,14	3,16	3,14	3,15	3,14	3,14	3,14	3,13	3,13	3,08
2020	3,05	3,05	3,05	3,06	3,05	3,05	3,05	3,05	3,04	3,05	3,05	3,04
2021	3,02	3,03	3,13	3,15								
Filet	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2019	7,18	7,25	7,21	7,26	7,30	7,29	7,24	7,22	7,15	7,16	7,18	7,14
2020	7,10	7,07	7,12	7,22	7,24	7,22	6,87	6,86	7,16	7,10	7,18	7,16
2021	7,21	7,11	7,29	7,56								

Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit jährlich mehr als 500.000 Masthühner-Schlachtungen

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Schlachthof / Zerlegebetrieb, ohne Umsatzsteuer (gewogene Durchschnittspreise)

IV GEFLÜGEL – MARKT ÖSTERREICH

C) Geflügelschlachtungen

in 1.000 Stück inkl. Differenz zum Vorjahresmonat

Brat- und Backhühner, Suppenhühner													
	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2019	7.466	6.633	7.253	8.057	7.907	7.333	7.708	7.251	7.418	8.119	7.413	8.143	90.702
2020	8.129	7.066	7.827	8.684	8.279	8.506	8.807	7.965	8.257	8.145	7.904	8.424	97.991
2021	7.809	7.268	8.965										
VJM	-4%	3%	15%										

Quelle: Statistik Austria, Veröffentlichung jeweils zu Monatsende

D) Bruteinlagen und Kükenschlupf

in 1.000 Stück

LEGERASSEN - Bruteinlagen / Kükenschlupf													
Einlagen	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2019	2.521	1.961	1.389	2.113	2.679	2.175	1.855	1.580	1.549	2.060	1.365	2.064	23.311
2020	2.272	1.676	1.626	2.575	2.194	2.236	1.847	1.942	2.171	1.277	1.787	2.690	24.293
2021	2.569	2.092	2.454										
Schlupf	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2019	1.975	1.760	1.569	1.350	2.025	1.930	1.950	1.105	1.422	1.400	1.140	1.054	18.680
2020	1.932	1.732	1.216	1.866	1.713	1.789	1.981	1.004	1.795	1.182	1.033	1.725	18.969
2021	2.227	2.055	2.483										
MASTRASSEN - Bruteinlagen / Kükenschlupf													
Einlagen	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2019	9.983	7.874	7.974	8.452	8.886	7.583	9.655	8.058	7.933	10.208	7.753	7.666	102.025
2020	10.058	8.070	8.597	10.332	8.172	8.244	9.605	7.877	9.779	8.831	8.189	10.434	108.190
2021	8.838	8.444	10.342										
Schlupf	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2019	7.852	6.275	6.488	6.501	7.588	5.947	7.692	6.367	6.432	8.004	6.272	6.220	81.637
2020	7.650	6.323	6.421	8.509	6.324	6.753	7.703	6.309	7.785	6.486	6.411	8.202	84.877
2021	6.770	6.716	7.988										

Quelle: Statistik Austria, Veröffentlichung jeweils zu Monatsende

E) Marktpreise für Futtermittelmischungen

in EUR/100 kg ohne USt - frei Betrieb, gewichteter Durchschnittspreis, Alleinfuttermittel für Hühner, ab einer Mindestabnahmemenge von ca. 3 Tonnen lose Staffel (bei Masthühnerkükenfutter 12 t), konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware.

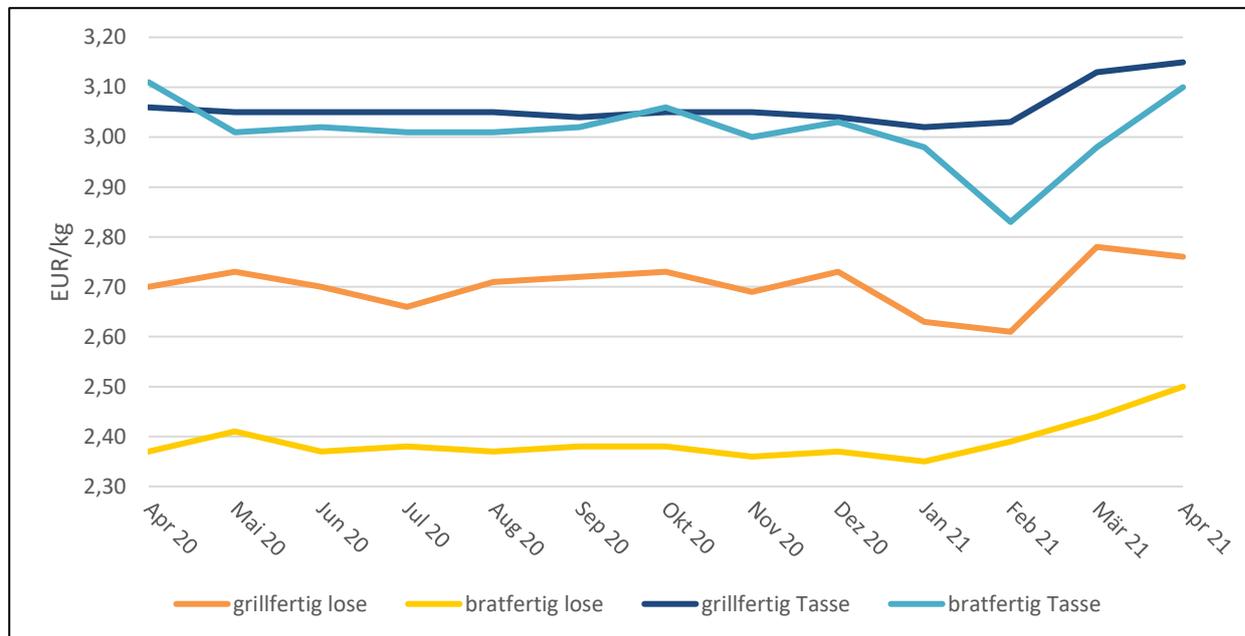
Es wird darauf hingewiesen, dass sowohl regionale Preisunterschiede der eingesetzten Rohstoffe als auch Preisunterschiede des eingesetzten Proteinträgers auf den gewichteten Durchschnittspreis Einfluss nehmen können.

Legehennenfutter													
Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei													
	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	
2019	30,72	30,55	30,49	30,37	30,32	30,31	30,48	30,11	30,01	30,13	29,63	29,58	
2020	29,57	29,29	29,66	29,75	29,66	29,58	29,77	29,90	29,85	29,70	30,11	30,63	
2021	31,31	32,22	33,08	33,48									
Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei													
	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	
2019	37,08	36,99	36,88	36,53	36,54	36,33	36,15	35,89	35,69	35,73	35,23	35,32	
2020	35,12	35,21	35,48	36,24	36,46	36,44	36,45	36,49	36,39	36,45	37,20	37,58	
2021	39,06	39,78	40,32	41,57									

Quelle: AMA

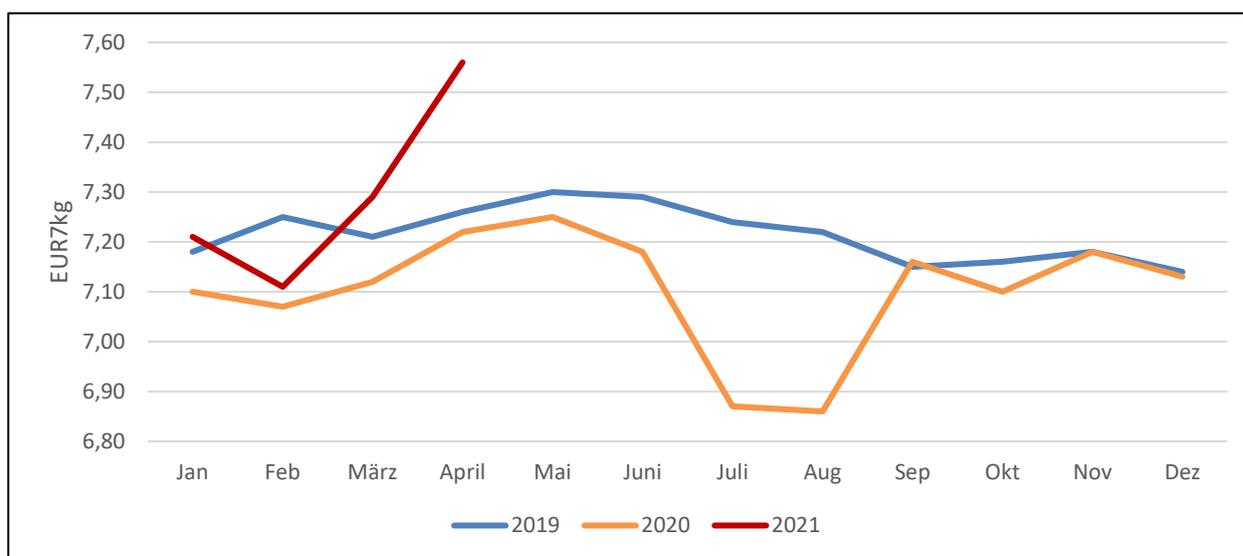
V GRAFIKEN

F) Österreich: Verkaufspreise Geflügel an den Handel in EUR/kg, Preise ohne USt, inkl. Logistik, ohne Bioware



Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit > 500.000 Masthühner-Schlachtungen jährlich

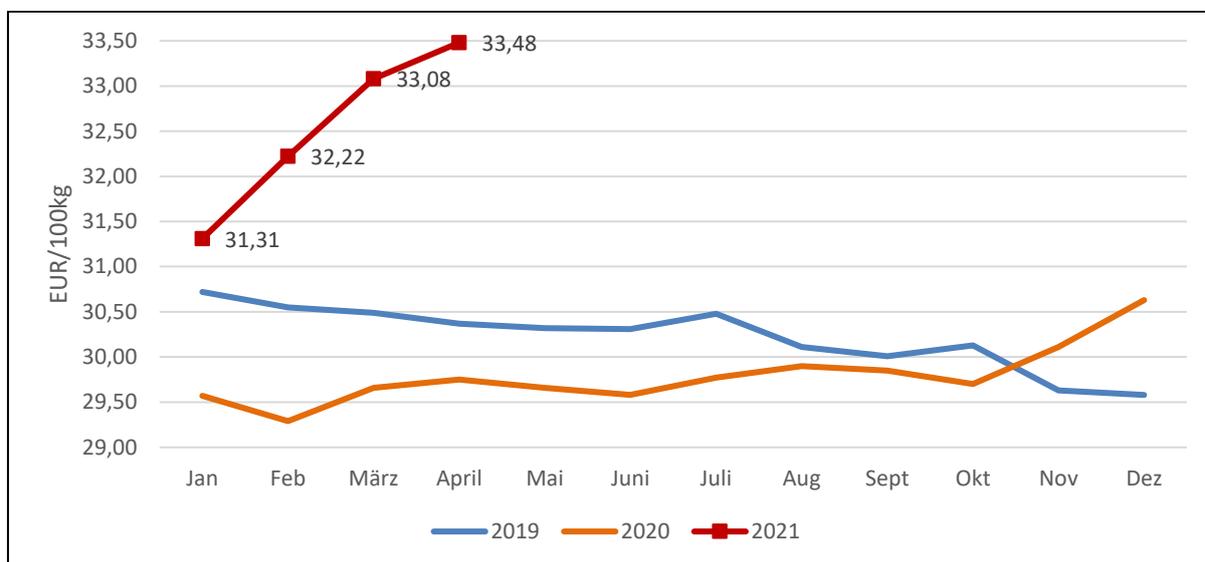
G) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel in EUR/kg, Preise ohne USt, inkl. Logistik, ohne Bioware



Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit > 500.000 Masthühner-Schlachtungen jährlich

H) Österreich: Preise Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei

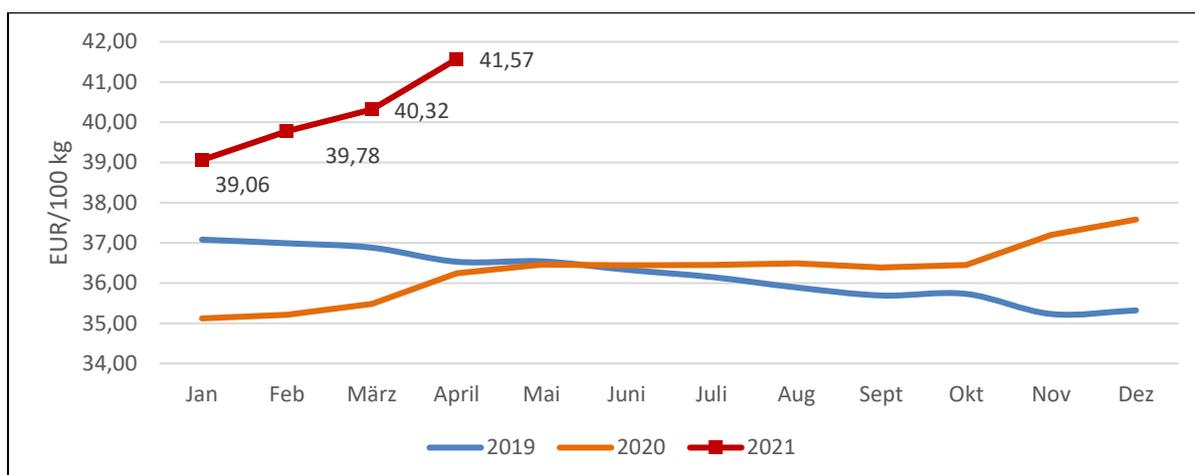
gewichteter Durchschnittspreis in EUR/100 kg, ohne USt - frei Betrieb, Alleinfuttermittel für Hühner, ab einer Mindestabnahmemenge von ca. 3 Tonnen lose Staffel, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware



Quelle: AMA

I) Österreich: Preise Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei

gewichteter Durchschnittspreis in EUR/100 kg, ohne USt - frei Betrieb, ab einer Mindestabnahmemenge von ca. 12 t, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware



Quelle: AMA

VI MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

J) Europäische Union: Eierpreise

Preise in EUR/100 kg ohne USt für die Gewichtsklassen L und M, inkl. Differenz zum Vorjahresmonat

	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	Nov 20	Dez 20	Jan 21	Feb 21	Mär 21	Apr 21	VJM
Belgien	105,70	108,56	108,23	103,93	98,19	102,31	102,26	94,41	96,77	154,08	159,39	173,65	173,70	64,3%
Bulgarien	113,45	96,45	95,05	93,74	103,60	107,50	105,91	119,23	137,35	129,84	128,34	132,57	132,17	16,5%
Tschechien	105,22	98,09	102,59	101,14	101,75	99,58	103,18	108,81	115,22	116,42	118,90	117,78	119,11	13,2%
Dänemark	171,52	171,63	171,70	171,23	167,88	167,97	167,95	167,87	168,00	168,04	168,09	168,09	168,08	-2,0%
Deutschland	133,13	118,51	126,38	118,09	104,23	102,29	104,30	101,51	103,20	185,64	196,41	204,66	193,26	45,2%
Estland	137,82	139,04	135,49	137,23	135,05	136,13	135,76	133,41	130,95	131,24	132,66	130,59	193,77	40,6%
Irland	137,90	146,56	157,08	157,08	157,08	157,08	157,08	157,08	157,08	154,09	143,85	143,85	143,85	4,3%
Griechenland	146,07	139,99	130,98	135,12	138,60	136,74	136,11	131,88	132,86	132,38	132,08	139,11	136,19	-6,8%
Spanien	102,50	98,08	86,20	83,58	83,22	89,06	88,71	88,41	87,83	87,87	88,96	101,72	94,78	-7,5%
Frankreich	136,44	140,72	125,25	109,91	101,42	114,06	108,50	103,39	101,62	195,15	198,68	205,78	209,86	53,8%
Kroatien	137,73	136,48	137,15	137,64	136,74	135,28	133,97	134,92	131,08	141,17	139,88	139,91	142,04	3,1%
Italien	203,07	193,75	180,99	177,38	177,41	180,16	181,35	182,89	182,94	177,02	178,47	180,81	176,99	-12,8%
Zypern	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	160,18	0,0%
Lettland	118,03	118,02	117,92	118,41	116,76	112,73	115,63	118,32	135,90	120,09	121,68	127,43	130,50	10,6%
Litauen	112,10	111,89	110,43	109,25	108,13	108,60	110,27	108,99	117,71	114,58	110,24	116,05	113,70	1,4%
Ungarn	131,85	122,85	123,36	121,79	122,40	119,74	122,11	126,12	129,61	123,95	125,29	133,01	133,86	1,5%
Malta	173,18	160,61	144,70	170,96	162,61	161,19	156,69	149,63	173,03	167,91	171,85	167,16	173,10	0,0%
Niederlande	139,00	131,26	136,70	130,23	118,32	117,00	118,81	117,03	121,52	123,68	131,25	173,40	169,92	22,2%
Österreich¹	188,83	185,69	184,99	185,23	187,44	189,11	188,70	189,38	257,35	257,86	263,14	263,79	267,78	41,8%
Polen	135,65	127,44	134,63	127,36	128,25	123,92	123,88	126,11	123,68	179,53	188,96	195,48	197,30	45,4%
Portugal	121,69	122,59	116,05	110,30	109,79	109,79	112,01	115,08	115,08	143,11	143,27	145,85	146,00	20,0%
Rumänien	97,61	89,93	89,83	91,88	90,93	92,32	98,89	113,57	115,96	170,74	181,51	178,04	167,83	71,9%
Slowenien	147,25	141,62	137,91	133,57	134,57	138,24	140,14	140,87	187,10	178,69	190,00	213,01	219,99	49,4%
Slowakei	117,22	110,91	108,85	109,22	105,71	108,59	112,25	115,82	119,79	122,35	135,20	136,11	134,47	14,7%
Finnland	164,10	156,65	156,18	151,23	153,32	154,84	155,86	156,23	158,07	200,05	200,83	202,84	203,22	23,8%
Schweden	157,37	163,71	164,79	161,41	170,48	159,46	149,05	171,33	175,29	218,17	217,53	229,89	228,16	45,0%
EU	138,16	132,54	129,27	123,48	119,45	121,47	121,54	122,20	122,42	121,34	126,28	134,93	131,34	-4,9%

¹ Eier aus Bodenhaltung, seit Dezember 2020 zusätzlich Preise L und M für Freiland- und Biohaltung; Quelle: Europäische Kommission

K) Europäische Union: Hühnerfleischpreise

in EUR/100 kg, ohne USt mit 65 % Fleischanteil mit Differenz zum Vorjahresmonat

	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	Nov 20	Dez 20	Jan 21	Feb 21	Mär 21	Apr 21	VJM
Belgien	149,47	148,58	156,50	160,45	155,42	158,57	142,52	129,87	146,16	173,58	177,42	174,80	172,07	15,1%
Bulgarien	153,71	147,28	140,82	144,41	137,86	139,02	145,34	143,44	142,79	134,60	148,73	151,81	142,59	-7,2%
Tschechien	203,97	201,57	205,32	199,62	192,47	186,99	185,27	0,00	191,83	178,19	170,30	171,34	173,91	-14,7%
Dänemark	257,28	251,49	250,27	236,32	243,40	242,83	241,05	231,97	237,24	231,17	230,75	227,22	246,00	-4,4%
Deutschland	288,80	288,68	288,47	288,00	288,00	288,00	287,13	287,00	285,39	285,00	285,00	0,00	0,00	-
Irland	215,05	214,88	214,70	214,24	212,20	210,18	209,98	211,49	213,37	211,90	213,18	214,74	214,52	-0,2%
Griechenland	200,56	196,42	192,03	195,20	197,65	197,52	197,20	194,33	195,13	194,76	195,71	184,24	200,01	-0,3%
Spanien	154,98	128,46	133,74	159,24	175,70	164,12	150,14	138,43	129,66	139,90	163,36	173,96	179,61	15,9%
Frankreich	230,00	230,00	224,67	220,00	220,00	220,00	220,00	220,00	220,00	220,00	227,50	235,00	235,00	2,2%
Kroatien	186,27	181,97	183,54	181,09	181,89	180,28	175,93	175,14	180,16	177,66	174,85	177,58	181,56	-2,5%
Italien	207,83	180,24	174,67	200,56	209,03	216,92	231,52	235,92	223,21	217,61	215,50	216,16	221,73	6,7%
Zypern	253,97	224,06	221,50	228,99	228,99	228,99	229,62	230,03	229,35	228,77	228,82	229,01	229,03	-9,8%
Litauen	152,53	150,43	148,66	146,53	145,11	143,90	148,26	138,28	142,41	142,73	143,52	149,12	150,65	-1,2%
Ungarn	147,41	141,83	146,59	143,81	147,74	139,99	138,29	141,08	142,24	141,21	141,12	145,03	146,78	-0,4%
Malta	221,58	223,19	221,25	221,25	221,25	221,25	221,01	220,00	218,97	211,15	210,81	218,45	218,00	-1,6%
Niederlande	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	0,0%
Österreich	271,54	273,21	270,30	267,02	270,29	271,29	273,23	269,70	272,54	268,72	265,64	281,32	281,88	3,8%
Polen	85,49	96,70	116,25	115,67	109,05	111,68	98,62	88,79	107,82	124,55	130,56	132,20	139,25	62,9%
Portugal	138,03	124,55	171,20	160,03	166,16	160,17	157,19	149,27	144,00	145,35	149,75	174,45	188,00	36,2%
Rumänien	138,47	131,00	131,63	131,14	128,35	125,64	124,64	124,71	122,77	128,19	142,14	145,15	144,47	4,3%
Slowenien	208,22	205,87	205,10	207,71	206,24	201,59	207,74	211,25	212,43	213,40	220,93	210,59	207,90	-0,2%
Slowakei	184,22	187,84	183,79	186,70	181,80	189,67	188,76	179,95	186,74	185,51	181,58	181,17	182,76	-0,8%
Finnland	305,36	305,94	303,91	303,96	303,16	302,72	302,26	301,90	302,22	306,21	305,65	306,26	307,30	0,6%
Schweden	249,94	243,33	255,54	260,11	264,50	267,86	247,94	238,50	262,10	266,63	270,46	266,85	276,22	10,5%
EU	181,20	175,95	180,57	184,67	186,31	185,65	181,86	178,08	180,09	184,82	190,47	193,89	197,89	9,2%

Quelle: Europäische Kommission

L) Repräsentative Einfuhrpreise

in EUR/100 kg

Festsetzung der repräsentativen Preise in den Sektoren Geflügelfleisch und Eier laut Verordnung (EG) Nr. 1484/95.

KN-Code	Warenbezeichnung	Repräsentativer Preis (EUR/100 kg)	Sicherheit gem. Art. 3 Abs. 3 (EUR/100 kg)	Ursprung ¹⁾
0207 14 10	Geflügelteilstücke ohne Knochen der Art <i>Gallus domesticus</i> , gefroren	170,6	45	AR
		145,9	57	BR
		192,4	34	TH
0207 27 10	Teile von Truthühnern, ohne Knochen, gefroren	399,8	0	BR

Gültig ab: 30.04.2021

1) Ursprung der Einfuhr: AR Argentinien, BR Brasilien, TH Thailand

Der Marktbericht Eier und Geflügel erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte Juni 2021 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-4824

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.